

Landeshauptstadt Dresden
Bürgermeisteramt



Dresden.
Dresdner



Internationale Wochen
gegen Rassismus
14. März bis 6. April 2022

Haltung zeigen!

Dresden beteiligt sich seit 2016 an den bundesweiten Internationalen Wochen gegen Rassismus. Die Aktionswochen machen uns darauf aufmerksam, dass Diskriminierung, Rassismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit in unserer Stadtgesellschaft keinen Platz haben. Das diesjährige Motto „Haltung zeigen!“ appelliert an unsere Pflicht, öffentlich Stellung zu beziehen gegen Hass und Ausgrenzung. Das gilt auch und ganz besonders in Zeiten der Pandemie, die Vorurteile gegenüber bestimmten Gruppen, Abwertung und Hass noch verstärkt hat.

Meinem Aufruf zu regssamer Beteiligung sind trotz schwieriger Organisationsbedingungen über vierzig Initiativen, Vereine, Einrichtungen und Organisationen gefolgt. Rund sechzig angemeldete Veranstaltungen zeugen von einem beachtlichen Engagement der Dresdnerinnen und Dresdner für eine vielfältige Stadt, für Respekt, Toleranz und demokratische Werte. Dafür meinen herzlichen Dank!

Unterschiedliche Formate wie Online-Workshops, Vorträge, Fachtage, Begegnungstreffen, Lesungen und Ausstellungen zielen auf die Prävention und den Abbau von Rassismus und die Stärkung eines friedlichen, gewaltfreien Miteinanders.

Das Programm, das abhängig von der pandemischen Lage regelmäßig aktualisiert wird, steht auch unter www.dresden.de/iwgr zum Download zur Verfügung.

Ich danke allen Mitwirkenden und wünsche den Veranstaltungsgästen interessante Begegnungen!

Dirk Hilbert
Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt Dresden

Programm

Montag, 14. März

- 12 bis 14 Uhr IDA – Studentische Initiative am Zentrum für Integrationsstudien (TU Dresden), Zellescher Weg 22
Kritische Stadtrallye
Die Rallye besucht bekannte Orte aus einer antirassistischen, kritischen Perspektive und zeigt Orte, die besonders für Minoritäten in Dresden relevant sind.
Veranstalter: IDA
✉ Anmeldung: ida-dresden@mailbox.tu-dresden.de
Weitere Informationen: <https://tud.de/zfi/iwgr2022>
- 16.30 bis 17.15 Uhr Landgericht Dresden, Lothringer Straße 1
Eröffnung der Internationalen Wochen gegen Rassismus 2022
Der Oberbürgermeister enthüllt vor dem Landgericht das Schild „Marwa El-Sherbini-Park“.
Veranstalter:
Landeshauptstadt Dresden, Bürgermeisteramt
- 19.30 bis 21 Uhr Zentralbibliothek, Schloßstraße 2

Lesung mit Shida Bazyar: Drei Kameradinnen

Shida Bazyar erzählt von drei engen Freundinnen, die aufgrund ihrer Herkunft alltäglicher Diskriminierung ausgesetzt sind und zeigt auf, wie sich Hass und Ignoranz mit Solidarität begegnen lassen.
Veranstalter: Städtische Bibliotheken Dresden
Anmeldung: zentralbibliothek@bibo-dresden.de

Dienstag, 15. März

- 16 bis 19 Uhr Rosenwerk, Jagdweg 1–3
Offene Fahrradselbsthilfeworkstatt
Wir öffnen unsere Fahrradselbsthilfeworkstatt jeden Dienstagnachmittag, schrauben, drehen und flexen gemeinsam für ein Stück mehr selbstbestimmte Mobilität im Stadtgebiet.
Veranstalter:
Willkommen in Löbtau e. V.
Anmeldung: werkstatt@notraces.net

16.30 bis 18 Uhr	Courage – Werkstatt für demokratische Bildungsarbeit e. V., Könneritzstraße 7 Online-Veranstaltung: Diskriminierungssensible Sprache – Was kann und bewirkt bewusste Sprache? Oftmals wollen Menschen diskriminierungssensibel sprechen und dabei niemanden verletzen. Wir sprechen darüber, welche Wörter vorbelastet sind und welche stattdessen verwendet werden können. Veranstalter: Courage – Werkstatt für demokratische Bildungsarbeit e. V. Anmeldungslink: eve-eno.com/diskriminierungssensible_sprache	 	Wo ist hier die Grenze? Diskriminierung im Arbeitsleben erkennen Wie überall begegnen uns auch im Arbeitsleben rassistische Sprüche. Es ist die Aufgabe von allen, entsprechend gegenzusteuern. Wir stellen Beispiele für Diskriminierung im Arbeitsleben vor und erklären, was man dagegen tun kann. Veranstalter: Sächsischer Volkshochschulverband e. V. Anmeldung: teichert@vhs-sachsen.de
---------------------	--	---	---

Donnerstag, 17. März

10 bis 12 Uhr	*sowieso* Kultur Beratung Bildung, Angelikastraße 1 Von persönlichen Problemen zu politischer Aktion Ein Empowerment-Workshop von geflüchteten Frauen für geflüchtete Frauen, durchgeführt von Women in Exile e. V. Veranstalter: *sowieso* Kultur Beratung Bildung Anmeldung: kontakt@frauen-ev-sowieso.de
15 bis 16.30 Uhr	Sächsischer Volkshochschulverband e. V., Weißenitzstraße 3

Freitag, 18. März

18 bis 21 Uhr	ZMO-Jugend e. V., Kipsdorfer Straße 100 Anders ist nicht gleich fremd! Fremd ist alles, was anders und uns unbekannt ist. Aber jeder weiß, dass auch aus fremden Dingen irgendwann Vertrautes und sogar ein Teil von einem selbst werden kann, sofern wir es annehmen. Veranstalter: ZMO-Jugend e. V.
------------------	---

Sonnabend, 19. März

14 bis 15 Uhr DIE LINKE.Dresden, Großenhainer Straße 93
Euthanasie im Nationalsozialismus
Erinnerungsgang mit Verlesung von Texten zu diesem Thema auf dem Weg vom Hauptbahnhof zum Rathaus mit dem Ziel, Tatorte und Täter sichtbar zu machen.
Veranstalter: DIE LINKE.Dresden/AG Antifa

15 bis 19 Uhr Gemeindehaus der Ev.-luth. Frieden- und Hoffnungsgemeinde, Emil-Überall-Straße 6
Frühlingserwachen im Garten
Gemeinsames Feiern des Frühlingsbeginns im Garten mit allen Menschen des Netzwerkes: Angärtnern, internationales Essen, Slackline, Tischtennis, Fahrradrepair.
Veranstalter: Willkommen in Löbtau e. V.

18.30 bis 20 Uhr Hochschulgruppe Amnesty International Dresden, Chemnitzer Straße 59 b
Filmabend der Hochschulgruppe Amnesty International
Der Film handelt von einer Roma-Familie in Bosnien, die am Rande der Gesellschaft lebt. Dort, wo das System nicht greift.
Veranstalter: Hochschulgruppe Amnesty International

Sonntag, 20. März

13 bis 19 Uhr DiTiB Dresden – Fatih Möschee, Hühndorfer Straße 14
Selam=Friede
Begegnung, Austausch, Unterhaltung, Fragen und Antworten, Süßes und Tee
Veranstalter: DiTiB Dresden

17 bis 19 Uhr PluralismusZentrum Dresden, Grüner Weg 1 a
Veranstaltungsräum, 1. Etage
Endlich Endemie?
Haltung zeigen
Omkron könnte die Kehrtwende in der Pandemie sein. Egal, welchen Verlauf das Virus nimmt – die Dresdnerinnen und Dresdner möchten Haltung zeigen ...
Veranstalter: power4africa e. V.

Montag, 21. März

16 bis 18 Uhr Kinder- und Jugendhaus Pat's Colour Box, Händelallee 23
4 Tage, 4 Länder – Teil 1
Gemeinsam lernen wir an vier Tagen vier verschiedene Länder kennen und entdecken ihre Kultur.
⊗ Veranstalter: Kinder- und Jugendhaus Pat's Colour Box

19 bis 21.30 Uhr Montagscafé im Kleinen Haus, Glacisstraße 28

Filmvorführung „The Game“ und Diskussion im Rahmen des Montagscafés		Die offene Fahrradselbsthilfeworkstatt ermöglicht selbstbestimmtere Mobilität im Stadtgebiet.
Film über institutionellen Rassismus gegenüber Schutzzuschenden an den EU-Außengrenzen (Bosnien/Kroatien). Anschließend Diskussion mit der Regisseurin Manuela Federl sowie SFR e. V. und Sastra e. V. Veranstalter: Sächsischer Flüchtlingsrat e. V./Sastra e. V.	✉	Veranstalter: Willkommen in Lötau e. V. Anmeldung: werkstatt@notraces.net

Dienstag, 22. März

10 bis 12.15 Uhr	Club Passage, Leutewitzer Ring 5 BlacKkKlansman Ein afroamerikanischer Polizist ermittelt 1972 undercover beim Ku Klux Klan – was irrwitzig klingt, basiert auf einer wahren Geschichte und wird von Spike Lee satirisch wie berührend inszeniert. Veranstalter: Jugendkunstschule Dresden	18 bis 20 Uhr	Landesarbeitsgemeinschaft politisch-kulturelle Bildung Sachsen, Kraftwerk Mitte 32, Trafohalle Diversität in Institutionen der Migrationsgesellschaft – DIMig Vorstellung des Projektes DIMig, in dem rassismuskritische Prozessbegleitungen an sächsischen Institutionen angeboten werden. Wie können diese eine antirassistische Haltung entwickeln? (ggf. als Online-Veranstaltung) Veranstalter: LAG pokubi Sachsen Anmeldung: partizipation@pokubi-sachsen.de
16 bis 18 Uhr	Kinder- und Jugendhaus Pat's Colour Box, Händelallee 23 4 Tage, 4 Länder – Teil 2 Gemeinsam lernen wir an vier Tagen vier verschiedene Länder kennen und entdecken ihre Kultur. ○ Veranstalter: Kinder- und Jugendhaus Pat's Colour Box	19.30 bis 21 Uhr	Zentralbibliothek, Schloßstraße 2 Lesung und Gespräch mit Julya Rabinowich und Katerina Poladjan Ausgehend von ihren Romanen diskutieren die Autorinnen über Verluste der Vergangenheit, deren Folgen bis in die Gegenwart reichen und über Zukunftschancen, die von der Gesellschaft getragen werden. Veranstalter: Städtische Bibliotheken Dresden Anmeldung: zentralbibliothek@bibo-dresden.de

20 bis Club Passage,
22.15 Uhr Leutewitzer Ring 5
BlacKkKlansman
Ein afroamerikanischer Polizist ermittelt 1972 undercover beim Ku Klux Klan – was irrwitzig klingt, basiert auf einer wahren Geschichte und wird von Spike Lee satirisch wie berührend inszeniert.
Veranstalter: Jugendkunstschule Dresden

Freitag, 25. März

14.30 bis JugendKunstschule Dresden,
17 Uhr Standort Palitzschhof,
Gamigstraße 24
Offene Druckwerkstatt
Kommt vorbei in unsere offene Druckwerkstatt und druckt euer Lieblingswort in einer Sprache eurer Wahl auf Papier. Nehmt es mit nach Hause zum Verschenken oder Aufhängen.
Veranstalter: JugendKunstschule Dresden

Mittwoch, 23. März

ab Kinder- und Jugendhaus Pat's
16 Uhr Colour Box,
Händelallee 23
4 Tage, 4 Länder – Teil 3
Gemeinsam lernen wir an vier Tagen vier verschiedene Länder kennen und entdecken ihre Kultur.
○ Veranstalter: Kinder- und Jugendhaus Pat's Colour Box

16 bis Bürgerlabor, Kreuzstraße 2
19 Uhr **Workshop: Für alle offen?!**
Wie Vielfalt im Verein gelingt.
(Teil 1)
Partnerschaft für Demokratie Dresden (PfD), Ausländerrat Dresden e. V. und Kulturbüro Dresden laden Aktive aus Vereinen und Initiativen dazu ein, die Diversität in ihrer Organisation zu reflektieren.
Veranstalter: PfD
✉ Anmeldung: fachstelle-lhp@aktion-zivilcourage.de

Donnerstag, 24. März

ab Kinder- und Jugendhaus Pat's
16 Uhr Colour Box,
Händelallee 23
4 Tage, 4 Länder – Teil 4
Gemeinsam lernen wir an vier Tagen vier verschiedene Länder kennen und entdecken ihre Kultur.
○ Veranstalter: Kinder- und Jugendhaus Pat's Colour Box

Sonnabend, 26. März

16 bis TU Dresden, Zentrum für
18 Uhr Integrationsstudien (Zfi),
Zellescher Weg 22
Fremd im eigenen Land? Aufwachsen in der ostdeutschen Provinz
Wie ist es für People of Color, in Ostdeutschland aufzuwachsen? Was ist mit Rassismus

 und dem Gefühl der Unsichtbarkeit? Es sprechen miteinander: Katharina Warda, Rasha Nasr und Kassem Taher Saleh.
Veranstalter: TU Dresden (ZfI)/DaMOst – Projekt MigOst
Anmeldung und Informationen
paolo.le_van1@tu-dresden.de
<https://tud.de/zfi/iwgr2022>

 Dresden, führen Sie durch das Rathaus und beantworten Ihre Fragen.
Veranstalter: SPD-Fraktion Dresden
Anmeldung:
spd-fraktion@dresden.de

ab 16 Uhr Neues Rathaus,
Rathausplatz 1
Lesung mit Nadire Biskin
Die Autorin stellt ihren Debütroman „Ein Spiegel für mein Gegenüber“ vor, anschließend steht sie für Gespräche zur Verfügung.
Veranstalter: Goethe-Institut Dresden und Haus Sovi e. V.

20 bis 22 Uhr scheune e. V.,
Petrikirchstraße 5
Pöbel MC – Mission Impöbelble Tour
Die Texte von Pöbel MC sind Analysen szeniger Spießigkeit, politischer Verwirrheit oder sozialer Ungleichheit, stets eingebettet in eine progressive, aber nicht moralisierende Geisteshaltung.
Veranstalter: scheune e.V.

Montag, 28. März

19.30 bis 21 Uhr Zentralbibliothek,
Schloßstraße 2
Lesung mit Raúl Krauthausen: Dachdecker wollte ich eh nicht werden
Der Aktivist für Inklusion und Barrierefreiheit beschreibt mit Witz und Sachkenntnis, wie sein Alltag wirklich ist und wie ein Miteinander von Behinderten und Noch-nicht-Behinderten aussehen kann.
Veranstalter: Städtische Bibliotheken Dresden
Anmeldung: zentralbibliothek@bibo-dresden.de



Dienstag, 29. März

16 bis 19 Uhr Rosenwerk,
Jagdweg 1–3
Offene Fahrradselbsthilfeworkstatt
Die offene Fahrradselbsthilfeworkstatt ermöglicht selbstbestimmtere Mobilität im Stadtgebiet.
Veranstalter:
Willkommen in Löbtau e. V.
Anmeldung:
werkstatt@notraces.net



Sonntag, 27. März

16 bis 17.30 Uhr SPD-Stadtratsfraktion,
Dr.-Külz-Ring 19
Stadtpolitik auf Deutsch, Arabisch und Englisch
Stadtpolitik geht alle an und muss für alle zugänglich sein. Mithilfe von Dolmetschenden erklären wir Stadtpolitik in

18 bis 19 Uhr	<p>RLC – Studentische Initiative am Zentrum für Integrationsstudien (TU Dresden), Zellescher Weg 22</p> <p>Online: Mythen erkennen und kontern – Das Asyl- und Aufenthaltsrecht erklärt</p> <p>Ziel des Workshops ist es, über Mythen rund um das Asyl- und Aufenthaltsgesetz aufzuklären und so den Vorurteilen und Stereotypen, die die Debatte um Flucht und Migration prägen, entgegenzuwirken.</p> <p>Veranstalter: RLC</p> <p>http://beratung.rlc-dresden.de</p> <p>Anmeldung: rlc@tu-dresden.de</p>	<p><u>das-potenzial-der-talentvielfalt-in-der-arbeitswelt/</u></p>
16 bis 18 Uhr		<p>Antidiskriminierungsbüro Sachsen, Regionalstelle Dresden, Seminarstraße 2</p> <p>Was tun bei rassistischer Diskriminierung? – Für Menschen mit Rassismuserfahrung</p> <p>Rassistische Diskriminierung ist vielfältig und für Betroffene leider alltäglich. Wir informieren über Diskriminierung, schauen uns gemeinsam Situationen an und besprechen Handlungsmöglichkeiten. Auf Deutsch, Spanisch und Englisch</p> <p>Veranstalter: Antidiskriminierungsbüro Sachsen e. V.</p>
16 Uhr	<p>Wirtschaft für ein weltoffenes Sachsen e. V., Stadtmuseum Dresden, Wilsdruffer Straße 2</p> <p>Wirtschaft im Dialog – Das Potential der Talentvielfalt in der Arbeitswelt“</p> <p>Veranstalter: Wirtschaft für ein weltoffenes Sachsen e. V. Podiumsgespräch u. a. mit Petra Köpping, Sächsische Staatsministerin für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt, Gert Mackenroth, Sächsischer Ausländerbeauftragter und Robert Czajkowski, CEO Terrot GmbH</p> <p>Anmeldung:</p> <p>https://www.welcomesaxy.de/wirtschaft-im-dialog-</p>	<p><u>info@adb-sachsen.de</u></p>
16 bis 19 Uhr		<p>SPIKE Dresden e. V. Karl-Laux-Straße 5</p> <p>Miteinander.Haltung zeigen</p> <p>In diesem Together Café wird sich mit dem Thema Zivilcourage bei einem leckeren Buffet auseinandergesetzt. Was ist das eigentlich? Wie kann Zivilcourage in unserer Gesellschaft gefördert werden?</p> <p>Veranstalter:</p> <p>SPIKE Dresden e. V.</p>
18 bis 19.30 Uhr		<p>Arbeit und Leben Sachsen e. V., Könneritzstraße 3</p> <p>Rassismus in aller Munde</p> <p>Wir zeigen Kurzfilme, in denen es um Sprache, Identität und kulturelle Aneignung geht –</p>

mit Gebärdensprachübersetzung

Anmeldung erforderlich

für Kinder geeignet

€ kostenpflichtig

	<p>wo zeigt sich alltäglicher Rassismus? Lasst uns darüber gemeinsam reden.</p> <p>Veranstalter: Arbeit und Leben Sachsen e. V.</p> <p>Anmeldung: dresden@arbeitundleben.eu</p>	<p>Anmeldung: fachstelle-lhp@aktion-zivilcourage.de</p>
Donnerstag, 31. März		
ab 9 Uhr	<p>www.dresden.de/iwgr</p> <p>Online-Fachtag: Professionelle Haltung von Beratenden in intersektionalen Beratungskontexten</p> <p>Der Fachtag möchte einen Fokus auf intersektionale Beratungskontexte legen: Was bedeutet Intersektionalität in der Beratung und wie kann Beratung in der Praxis intersektional gestaltet werden?</p> <p>Veranstalter: Vorbereitungskreis Intersektionalität</p> <p>Anmeldung: morena.gutte@adb-sachsen.de</p>	<p>14 bis 19 Uhr</p> <p>Sporthalle Hans-Erlwein-Gymnasium, Eibenstocker Straße 30</p> <p>4. NachtSport – Volleyballturnier</p> <p>Anmeldung der Mannschaft mit Angabe von Ansprechpartner/-in, Telefon und E-Mail an info@sportjugend-dresden.de bis zum 25. März.</p> <p>Veranstalter: Sportjugend Dresden e. V.</p>
✉		
Freitag, 1. April		
ab 16 Uhr	<p>Bürgerlabor, Kreuzstraße 2</p> <p>Workshop: Für alle offen?! Wie Vielfalt im Verein gelingt. Was tun?! (Teil 2)</p> <p>Partnerschaft für Demokratie Dresden (PfD), Ausländerrat Dresden e. V. und Kulturbüro Dresden laden Aktive aus Vereinen und Initiativen dazu ein, die Diversität in ihrer Organisation zu reflektieren.</p> <p>Veranstalter: PfD</p>	<p>15 bis 19 Uhr</p> <p>ZMO-Jugend e. V., Kipsdorfer Straße 100</p> <p>Vielfalt erleben. Musik sagt mehr als Worte ...</p> <p>Musik kennt keine Sprachbarrieren! Einladung zu einem Musikevent mit anschließendem Gespräch über die Rolle der Musik in der vielfältigen Gesellschaft und Verkostung iranischer Spezialitäten.</p> <p>Veranstalter: ZMO-Jugend e. V.</p>
✉		
Sonnabend, 2. April		
Sonntag, 3. April		
14 bis 16 Uhr		<p>Ausländerrat Dresden e. V. Heinrich-Zille-Straße 6</p> <p>Ein außergewöhnlicher Stadtspaziergang</p> <p>Von Flucht, Neubeginn und Frauenpower: Die Stadtführerin teilt mit Ihnen persönliche</p>

	Erfahrungen, räumt mit Vorurteilen auf und lädt zum Gespräch auf Augenhöhe ein. Lernen Sie Dresden anders kennen! Veranstalter: Ausländerrat Dresden e. V.	 Anmeldung bis zum 27.3. an pezlarova@auslaenderrat.de (Treffpunkt wird nach Anmeldung bekanntgegeben)	 Menschenrechtsverletzungen in Russland: Haltung zeigen! Ein Mitglied unserer Hochschulgruppe hält einen Vortrag über die wiederholten Berichte von Gewalt und Folter durch die Polizei in Russland. Veranstalter: Hochschulgruppe Amnesty International DD Anmeldung: info@amnesty-hochschulgruppe-dresden.de
16 bis 20 Uhr	Kulturbüro Sachsen e. V., Bautzner Straße 45 Workshop: Grundlagen Migration, Flucht, Asyl – global und regional Wir informieren über Fluchtgründe, aktuelle Fluchtbewegungen weltweit, Grundlagen zum Asylverfahren in der BRD und den Lebensrealitäten Asylsuchender. Dabei nehmen wir gängige Falschannahmen in den Blick und vermitteln belastbare Fakten. Veranstalter: Kulturbüro Sachsen e. V. und Kirchlicher Beauftragter für Flüchtlingsarbeit und Integration in Dresden & Umgebung Anmeldung: bildung@kulturbuero-sachsen.de (der Ort wird nach der Anmeldebestätigung mitgeteilt)	17 bis 17.30 Uhr Workshop: Grundlagen Migration, Flucht, Asyl – global und regional Wir informieren über Fluchtgründe, aktuelle Fluchtbewegungen weltweit, Grundlagen zum Asylverfahren in der BRD und den Lebensrealitäten Asylsuchender. Dabei nehmen wir gängige Falschannahmen in den Blick und vermitteln belastbare Fakten. Veranstalter: Kulturbüro Sachsen e. V. und Kirchlicher Beauftragter für Flüchtlingsarbeit und Integration in Dresden & Umgebung Anmeldung: bildung@kulturbuero-sachsen.de (der Ort wird nach der Anmeldebestätigung mitgeteilt)	17 bis 17.30 Uhr Ökumenisches Friedensgebet zum Gedenken an Jorge João Gomondai Veranstalter: Ökumenisches Informationszentrum e. V. (ÖIZ) 19.30 bis 21 Uhr Lesung mit Marius Jung: Wer wird denn da gleich schwarzsehen Vorurteile haben wir alle! Mit dieser Erkenntnis geht der Autor auf all jene zu, die niemals vorhatten, rassistisch zu sein und gerne wissen möchten, wie sich unbedarfter Rassismus vermeiden lässt. Veranstalter: Städtische Bibliotheken Dresden Anmeldung: gorbitz@bibo-dresden.de
17 bis 18.30 Uhr	Hochschulgruppe Amnesty International Dresden, Chemnitzer Straße 59 b	 20 bis 22 Uhr EXIL – Filmvorführung Xhafer stammt aus dem Kosovo und führt ein gut inte-	 Club Passage, Leutewitzer Ring 5 EXIL – Filmvorführung Xhafer stammt aus dem Kosovo und führt ein gut inte-

	griertes, biederer Mittelstandsleben. Doch mit der Zeit häufen sich beunruhigende Vorfälle und damit auch Fragen nach Identität. Veranstalter: Jugendkunstschule Dresden	16 bis 19 Uhr	(der Ort wird nach der Anmeldebestätigung mitgeteilt)
10 bis 12 Uhr	Club Passage, Leutewitzer Ring 5 EXIL – Filmvorführung Xhafer stammt aus dem Kosovo und führt ein gut integriertes, biederer Mittelstandsleben. Doch mit der Zeit häufen sich beunruhigende Vorfälle und damit auch Fragen nach Identität und Zugehörigkeit. Veranstalter: Jugendkunstschule Dresden	✉	Rosenwerk, Jagdweg 1–3 offene Fahrradselbsthilfeworkstatt Die offene Fahrradselbsthilfeworkstatt ermöglicht selbstbestimmtere Mobilität im Stadtgebiet. Veranstalter: Willkommen in Löbtau e. V. Anmeldung: werkstatt@notraces.net
10 bis 16.30 Uhr	Kulturbüro Sachsen e. V., Bautzner Straße 45 „Nein, das sehe ich anders!“ Vorurteile, Fake News und rassistische Narrative Der Workshop analysiert Fake News und rassistische Narrative und erläutert rechte Deutungsmuster. Mit Hilfe von Reframing und Gegennarrativen setzen wir diesen etwas entgegen. Veranstalter: Kulturbüro Sachsen e. V. und Kirchlicher Beauftragter für Flüchtlingsarbeit und Integration in Dresden & Umgebung Anmeldung: bildung@kulturbuero-sachsen.de	17 bis 18 Uhr	Museen der Stadt Dresden, Wilsdruffer Straße 2 Rethinking Stadtgeschichte: Perspektiven jüdischer Geschichten und Gegenwart Führung durch die Ausstellungsintervention „Rethinking Stadtgeschichte: Perspektiven jüdischer Geschichten und Gegenwart“ in der Dauerausstellung des Stadtmuseums Dresden Veranstalter: Museen der Stadt Dresden Eintritt: 5 Euro
✉		18.30 bis 20 Uhr	Bibliothek Prohlis, Prohliser Allee 10 Lesung mit Marius Jung: Wer wird denn da gleich schwarzen Vorurteile haben wir alle! Mit dieser Erkenntnis geht der Autor auf all jene zu, die niemals vorhatten, rassistisch zu sein und gerne wissen möchten, wie sich unbedarfter Rassismus vermeiden lässt.

	Veranstalter: Städtische Bibliotheken Dresden Anmeldung: prohlis@bibo-dresden.de	Vorgestellt werden die Ergebnisse eines Aufrufs an Musizierende, mit ihrem Instrument Haltung zu zeigen und dies mit einem Foto zu dokumentieren.
20 bis 22 Uhr	Club Passage, Leutewitzer Ring 5 EXIL – Filmvorführung Xhafer stammt aus dem Kosovo und führt ein gut integriertes, biederes Mittelstandsleben. Doch mit der Zeit häufen sich beunruhigende Vorfälle und damit auch Fragen nach Identität und Zugehörigkeit. Veranstalter: Jugendkunstschule Dresden	Veranstalter: Musaik – Grenzenlos musizieren e. V.

Mittwoch, 6. April

Gedenken an Jorge Gomondai	
15 bis 16 Uhr	Integrations- und Ausländerbeirat Dresden (IAB), Jorge-Gomondai-Platz Blumenniederlegung am Jorge-Gomondai-Gedenkstein Die Ermordung Jorge Gomondais mahnt und erinnert uns, dass Rassismus tötet. Diese Tat soll niemals vergessen werden. Der IAB erinnert und mahnt daran. Veranstalter: IAB

ganz- tätig	MUSAIK e. V., Gamigstraße 22 MUSAIK – Videoinstallation zur Aktion „Haltung zeigen!“ in Social-Media-Portalen
----------------	--

	17 bis 18 Uhr	Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft Cottaer Straße 4 Verschenkte Chancen? Migrierte Lehrkräfte in Sachsen Online-Vortrag von Dr. Roman George: Die Anerkennungs- und Beschäftigungspraxis von migrierten Lehrkräften in den Bundesländern. Veranstalter: GEW Sachsen Anmeldung: juri.haas@gew-sachsen.de
---	------------------	--

	16.30 bis 17.15 Uhr	Bibliothek Neustadt, Königsbrücker Straße 26 Der schaurige Schusch Diese lustig erzählte Geschichte von Charlotte Habersack tritt für ein offenes Miteinander ein und führt Kindern und Erwachsenen vor Augen, wie Vorurteile manchmal im Weg stehen können. Veranstalter: Städtische Bibliotheken Dresden Anmeldung: neustadt@bibo-dresden.de
---	------------------------	---

Ausstellungen

14. bis 20. März	
täglich	Bürgerlabor, Kreuzstraße 2 Fotoausstellung „Leben ohne

Rassismus 2.0“

Die fotografischen Porträts fordern dazu auf, in jedem Menschen das Individuum zu sehen und ihm Empathie und Offenheit entgegenzubringen.
Veranstalter:
Bündnis gegen Rassismus

22. März bis 1. April

täglich	Neues Rathaus, Rathausplatz 1 2. Etage
10.30 bis 17 Uhr	(Eingang Goldene Pforte), Fotoausstellung „Leben ohne Rassismus 2.0“ (s. oben)

2. April bis 16. April

täglich	Prohliser Allee 10, „KIEZ“
11 Uhr bis	Ausstellung „Asyl ist Menschenrecht“, 2. Ausgabe
17 Uhr	Die Ausstellung stellt die Fluchtrouten nach Europa vor. Auf diesen Wegen begegnen den Schutzsuchenden viele Gefahren und Hindernisse. Thematisiert werden auch die asylrechtliche und die politische Lage. Veranstalter: Zu Hause in Prohlis e. V.

Veranstaltungen außerhalb des Zeitraums der Internationalen Wochen gegen Rassismus

21. und 28. Februar 2022 Montagscafé im Kleinen Haus,

Glacisstraße 28

Interkulturelles Forum des Austauschs für alle Dresdnerinnen und Dresdner.
15 bis 17 Internationales Frauencafé
17 bis 19 Sozialberatung

Änderungen vorbehalten!

Was ist eigentlich Rassismus?

Rassismus ist eine spezifische Form von Menschenfeindlichkeit und Diskriminierung. Unter Rassismus versteht man negative und abwertende Einstellungen und Handlungen gegenüber einer anderen Gruppe von Menschen. Soziale, kulturelle oder auch körperliche Merkmale werden willkürlich mit meist negativen Eigenschaften, Verhaltensweisen und Fähigkeiten verknüpft. Rassismus verfolgt das Ziel, Machtstrukturen und Privilegien zu erhalten und deren ungleiche Verteilung zu legitimieren. Rassismus kann vielfältig in Erscheinung treten – etwa in Form alltäglicher Benachteiligung und Ausgrenzung, auf der Ebene persönlicher Einstellungen und Vorurteile, als institutionelle Diskriminierung z. B. auf dem Arbeitsmarkt oder im Verwaltungshandeln bis hin zu Herabsetzungen, Beleidigungen und Gewalt.

 **Veranstaltungen mit Gebärdensprachübersetzung: Bei Bedarf bitte bis spätestens zum 4. März anmelden unter:**
iwgr@dresden.de

Veranstaltende

- Antidiskriminierungsbüro Sachsen e. V.
- ARBEIT UND LEBEN Sachsen e. V.
- Ausländerrat Dresden e. V.

- Bündnis gegen Rassismus
- Courage – Werkstatt für demokratische Bildungsarbeit e. V.
- Der bunte Hirsch
- DIE LINKE.Dresden/AG Antifa
- Ditib Dresden
- Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft
- Goethe-Institut Dresden und Haus Sovi e. V.
- Hochschulgruppe Amnesty International Dresden
- IDA – Studentische Initiative am Zentrum für Integrationsstudien (ZfI) der Technischen Universität Dresden
- Integrations- und Ausländerbeirat Dresden (IAB)
- Jugendkunstschule Dresden
- Kinder- und Jugendhaus Pat's Colour Box
- Kirchlicher Beauftragter für Flüchtlingsarbeit und Integration in Dresden & Umgebung
- Kulturbüro Sachsen e. V.
- Landesarbeitsgemeinschaft politisch-kulturelle Bildung Sachsen
- Landeshauptstadt Dresden, Bürgermeisteramt
- Montagscafé
- MUSAIK – Grenzenlos musizieren e. V.
- Museen der Stadt Dresden
- Ökumenisches Informationszentrum e. V. (ÖIZ)
- Partnerschaft für Demokratie Dresden (PfD)
- power4africa e. V.
- RLC – Studentische Initiative am Zentrum für Integrationsstudien der TU Dresden
- Sächsischer Flüchtlingsrat e. V. und Sastra e. V.
- Sächsischer Volkshochschulverband e. V.
- scheune e. V.
- * sowieso* Kultur Beratung Bildung e. V.
- SPD-Fraktion Dresden
- SPIKE Dresden e. V.
- Sportjugend Dresden e. V.
- Städtische Bibliotheken Dresden
- TU Dresden, Zentrum für Integrationsstudien (ZfI)/Dachverband Migrant*innenorganisationen Ost (DaMOst)/Projekt MigOst
- Vorbereitungskreis Intersektionalität: Bürgermeisteramt/Beauftragte für Menschen mit Behinderungen/Senio ren/LAG Queeres Netzwerk Sachsen/Lebendiger leben e. V./*sowieso* Kultur Beratung Bildung e. V./Frauentreff des Ausländerrates Dresden e. V./Antidiskriminierungsbüro Sachsen e. V.
- Willkommen in Löbtau e. V.
- Wirtschaft für ein weltoffenes Sachsen e. V.
- ZMO-Jugend e. V.
- Zu Hause in Prohlis e. V.

Organisatorischer Hinweis:

Die Internationalen Wochen gegen Rassismus in der Landeshauptstadt Dresden sind Aktionswochen, die dankenswerterweise zahlreiche Veranstaltende selbstständig und eigenverantwortlich mitgestalten. Für die Inhalte der einzelnen Veranstaltungen sind die Veranstaltenden selbst verantwortlich. Sie tragen organisatorisch und inhaltlich die Verantwortung für die in ihren Veranstaltungen vermittelten Inhalte und getätigten Aussagen. Es wird nicht in jedem Fall die Meinung der Landeshauptstadt Dresden vertreten. Diese ist nur koordinierend tätig und nicht verantwortlich für alle Aktivitäten, die durch nicht städtische Einrichtungen getragen werden.

Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die extremen Parteien oder Organisationen angehören, der extremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitistische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zu

Veranstaltungen zu verwehren oder sie von diesen auszuschließen.

**DE Das vollständige Programm finden Sie unter:
www.dresden.de/iwgr**

**EN The full program can be found here:
www.dresden.de/iwgr**

Impressum

Herausgeber
Landeshauptstadt Dresden

Bürgermeisteramt
Telefon: (03 51) 4 88 20 85
Telefax: (03 51) 4 88 21 23
E-Mail: buergeranliegen@dresden.de

Amt für Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Protokoll
Telefon (03 51) 4 88 23 90
Telefax (03 51) 4 88 22 38
E-Mail presse@dresden.de

Postfach 12 00 20
01001 Dresden
www.dresden.de
facebook.com/stadt.dresden

Zentraler Behördenruf 115 – Wir lieben Fragen

Redaktion: Bürgermeisteramt, Abteilung Bürgeranliegen

Februar 2022

Dieses Informationsmaterial ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit der Landeshauptstadt Dresden. Es darf nicht zur Wahlwerbung benutzt werden. Parteien können es jedoch zur Unterrichtung ihrer Mitglieder verwenden.

www.dresden.de/iwgr